

Dienstleistungsvertrag



Zwischen

.....
.....
.....

(Auftraggeber)

und

Travel-for-Joy, Steuernummer: 218/5080/2053
Hedwig-Wachenheim-Karree 182, 51107 Köln
Email: Info-Travel@gmx.de
Webadresse: www.Blitz-Ehe.de
Telefon: 0221/8874447 ; 0176/24380657

(Auftragnehmer)

wird folgender Dienstleistungsvertrag geschlossen:

§ 1 Vertragsgegenstand

Der Auftraggeber erteilt hiermit dem Auftragnehmer den Auftrag, folgende Dienstleistungen durchzuführen:

- Vorbereitung der notwendigen Unterlagen für die Eheschließung in Dänemark
- Übermittlung der Daten an das Standesamt
- Vermittlung einer dänischen Kommune für die Eheschließung
- Koordination eines Eheschließungstermins im Namen des Auftraggebers
- Erstellung einer Reiseroute von der Meldeadresse bis zum Standesamt
- Wunschtermin Eheschließung

Optional (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Reservierung eines Hotels
- Begleitung vor Ort
- Übersetzungsdienstleistung
- Transfer
- Legalisierungen (Apostille)

§ 2 Vergütung

Der Auftragnehmer erhält für seine Tätigkeit eine einmalige Vergütung in Höhe von € inkl. Mehrwertsteuer in gesetzlicher Höhe (19%).

Die Vergütung ist zum fällig.

Dienstleistungsvertrag



Optional (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Barzahlung am Tag der Eheschließung
- Überweisung vorab auf das folgende Konto:
Sparkasse KölnBonn
Konto-Nr. 0175843242
BLZ. 370 501 98
SWIFT-BIC: COLSDE33
IBAN: DE45370501980175843242

§ 3 Stornierung

Nachdem der Auftragnehmer den Vertragsgegenstand erfüllt hat und der Eheschließungstermin bestätigt ist, ist die unter §2 festgelegte Vergütung vollständig zu entrichten. Eine Rückzahlung der Vergütung im Falle einer nicht Einhaltung des Vertrags Seitens des Auftragsgebers ist ausgeschlossen.

§ 4 Mitwirkungspflicht des Auftraggebers

Der Auftraggeber hat dafür Sorge zu tragen, dass dem Auftragnehmer alle für die Ausführung seiner Tätigkeit notwendigen Unterlagen rechtzeitig vorgelegt werden, ihm alle Informationen erteilt werden und er von allen Vorgängen und Umständen in Kenntnis gesetzt wird. Dies gilt auch für Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Auftragnehmers bekannt werden.

§ 5 Schweigepflicht, Datenschutz

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, über alle Informationen, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, gleichviel ob es sich dabei um den Auftraggeber selbst oder dessen Geschäftsverbindungen handelt, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, ihm anvertraute personenbezogene Daten nur im Rahmen seiner Tätigkeit im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag zu verarbeiten oder verarbeiten zu lassen. Die Daten sind nach Beendigung des Vertrags unverzüglich zu löschen. Sofern die Einschaltung Dritter erforderlich wird, muss der Auftragnehmer dieselben Pflichten dem Dritten entsprechend auferlegen.

Ort, Datum

Unterschrift Auftraggeber

Ort, Datum

Unterschrift Auftragnehmer